

Ulrich Schneckener
Transnationaler Terrorismus

*Charakter und Hintergründe
des »neuen« Terrorismus*

Suhrkamp

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung:	
9/11 und die globale Dimension des Terrorismus	12
I. Grundlagen	21
1. Kalkül und Mechanismen des Terrorismus	21
2. Terroristen und andere nichtstaatliche Gewaltakteure	31
3. Vom nationalen zum transnationalen Terrorismus	40
II. Charakteristika	49
4. Al-Qaida als Prototyp des transnationalen Terrorismus	49
5. Internationale bzw. regionale Agenda	57
6. Transnationale Ideologie	60
7. Multinationale Mitgliederschaft	67
8. Transnationale Netzwerkstrukturen	72
9. Terrorgruppen mit transnationalem Potential	86
III. Zerstörungspotential	101
10. Bereitschaft und Fähigkeit zur Zerstörung	101
11. Simultane Anschläge und »swarming«	106
12. Einsatz von Selbstmordattentätern	108
13. Terrorismus mit nichtkonventionellen Waffen	115
IV. Infrastruktur	124
14. Anwerbung und Rekrutierung	124
15. Training und Schulung	129
16. Transitwege, Flucht- und Rückzugsräume	135
17. Kommunikation und Propaganda	141
18. Ressourcen und Finanzierung	145

V. Begünstigendes Umfeld	166
19. Nichtstaatliche Sponsoren	166
20. Bürgerkriege und Gewaltökonomien	170
21. Entgrenzung und Schattenglobalisierung	173
22. Blockierte Modernisierung und »bad governance«	175
23. Fragile Staatlichkeit als Kernproblem	181
VI. Bekämpfung	191
24. Neue Herausforderungen	191
25. Operative Terrorismusbekämpfung	198
26. Strukturelle Terrorismusbekämpfung	215
27. Der »Global War on Terror« und die Folgen	229
Ausblick: Wie weiter?	247
Anhang 1	
Wesentliche Anschläge von Al-Qaida bzw. nahestehenden Gruppierungen seit 9/11 (ohne Irak)	252
Anhang 2	
US-Militär- und Kommando-Operationen seit 9/11	255
Anhang 3	
UN-Konventionen zur Bekämpfung des Terrorismus	259
<i>Literaturverzeichnis</i>	261
<i>Quellen- und Dokumentenverzeichnis</i>	275